

Anlage 4 zu TOP3 ö am 25.07.2023

Kostenberechnung Drehleiter DLA (K) 23/12

• Kaufpreis einschließlich feuerwehrtechnischer Beladung und Funkausrüstung (Bj. 2006) (Unverbindlicher Hersteller-Richtpreis mit durchschnittlicher, meistgeordeter Ausstattung und Beladung)	498.709,17 €	Berechnungen bei anderen Kaufpreisen:		
• abzüglich Staatszuschuss gemäß Festbetrag nach Anlage 2 FwZR	135.000,00 €	bei 600000:	bei 700000:	bei 820000:
	363.709,17 €			
• bei einer angenommenen Nutzungsdauer von 25,00 Jahren ergibt sich eine jährliche, lineare Abschreibung von	14.548,37 €			
• abzüglich gemeindliche Eigenbeteiligung1) in Höhe von 10,00% der jährlichen Abschreibung	1.454,84 €			
• ergibt einen zugrunde zu legenden Abschreibungsbetrag von	13.093,53 €			
1. Streckenkosten je Kilometer				
50 % des zugrunde gelegten Abschreibungsbetrags2)	6.546,77 €			
+ Treibstoffkosten (durchschnittlicher Verbrauch x durchschnittliche jährliche Fahrleistung) 35 l/100 km - 1.000 km/Jahr - 350 l x	1.70 € 595,00 €			
+ Beiträge zu Versicherungen	250,00 €			
+ Reparatur-, Wartungs- und sonstige Betriebskosten lt. Aufstellung DLA 23/12	2.982,00 €			
ergibt eine Summe von	10.373,77 €			
bei einer durchschnittlichen jährlichen Fahrleistung von 1.000,00 km ergeben sich Kosten je km von	10,37 €	12,27 €	14,07	16
2. Ausrückestundenkosten				
50 % des zugrunde gelegten Abschreibungsbetrags2)	6.546,77 €			
Reparatur-, Wartungs- und sonstige Betriebskosten lt. Aufstellung DLA 23/12	12.077,00 €			
ergibt eine Summe von	18.623,77 €			
bei angenommenen 80,00 jährlichen Ausrückestunden ergeben sich Kosten je Ausrückestunde von	232,80 €	255,59 €	278,09	303

- 1) Eine angemessene Eigenbeteiligung der Gemeinden an den Vorhaltekosten ist vorzusehen.
Wegen Art. 28 Abs. 4 Satz 2 BayFwG kann bei der Berechnung des Aufwendersatzes für Pflichtaufgaben nicht die gesamte Abschreibung angesetzt werden.
- 2) Soweit die Gemeinden beim Kostenersatz für freiwillige Aufgaben die Abschreibung uneingeschränkt zum Ansatz bringen wollen, muss insoweit gesondert kalkuliert werden.
Ob die Abschreibungskosten voll entweder in die Streckenkosten oder in die Ausrückestundenkosten einzubeziehen oder auf beide Kostenarten aufzuteilen sind, hängt davon ab, ob die Abnutzung vor allem durch die Fahrt oder durch den Einsatz des Fahrzeugs mit Gerät und Ausrüstung am Schadensort verursacht wird.

Erläuterung Reparatur-, Wartungs- und sonstige Betriebskosten DLA (K) 23/12

Direkte Betriebskosten

- Treibstoff Tragbare Stromerzeuger, Motorsäge, Betrieb Drehleiter, Drucklüfter usw.
- Ersatzteile, Öle usw. Fahrzeug, Beladung
- Atemschutzwartung (4xJährlich) 2 PA x 36,00€ / 4 Masken x 15,50€
- Atemschutz Ersatzteile, Flaschenfüllungen
- Schlauchwartung 20 Stück x 14,-- €
- Inspektion, Überprüfung Drehleitieraufbau gemäß UVV durch Hersteller
- Jährliche Vergütungspauschale Fernüberwachung Hersteller

Anteilige Betriebskosten

- Grundüberholung PA 6 Jahre, Flaschen-TÜV 5 Jahre, Masken 6 Jahre
- TÜV (HU/AU bis 18 t) 2 Jahre / 8 Jahre
- SP 2 Jahre
- Reifen 10 Jahre
- Schneeketten 5 Jahre
- Batterien Fahrzeug 3 Jahre
- Akku, Batterien für, HRT, Blitzleuchten,
- Unfallschäden, größere Reparaturen, Auspuffanlage, Bremsenüberholung, sonstiges
- Ersatz Beladungsgegenstände Armaturen, Feuerwehreine, Schläuche, usw.
- Digitalfunk, Navigationsgeräte, TABLET zur Digitalen Einsatzunterstützung 8 Jahre
- 10 Jährliche Inspektion beim Hersteller
- sonstige Verschleißteile DL-Aufbau, Reparaturen durch Hersteller

Werkstattstundenkosten (eigene FW-Fachwerkstätte)

setzen sich zusammen aus:
- siehe Auflistung bei Aufstellung MZF –
Summen

Streckenkosten	Stundenkosten
	650,00 €
450,00 €	300,00 €
	536,00 €
	275,00 €
	280,00 €
	1.500,00 €
	976,00 €
	300,00 €
62,00 €	
40,00 €	
260,00 €	
130,00 €	
90,00 €	90,00 €
	120,00 €
350,00 €	550,00 €
	100,00 €
	400,00 €
	1.800,00 €
	2.600,00 €
1.600,00 €	1.600,00 €
2.982,00 €	12.077,00 €